

Pressemitteilung

Fachhochschule Schmalkalden

Carsten Feller M. A.

02.10.1996

<http://idw-online.de/de/news3446>

keine Art(en) angegeben

keine Sachgebiete angegeben

überregional

Pro + Contra: Scientology

Mediendienst der FH Schmalkalden

Als Sachverstaendiger bei „Pro + Contra“: Prof. Dr. Abel live im ARD-Fernsehen

Schmalkalden (fhs). Als Sachverstaendiger zum Thema „Scientology“ tritt am kommenden Freitag abend (4. Oktober) der Schmalkalder Rechtsprofessor Ralf Bernd Abel im ersten ARD-Fernsehprogramm auf.

Die Sendung „Pro + Contra“ (21.40-22.10 Uhr) befasst sich unter dem Titel „Scientology jetzt verbieten“ mit der Frage, wie juristisch mit dem Auftreten der Scientology-Organisation verfahren werden solle. Abel vertritt dabei die Auffassung, dass ein Verbot der „Sekte“ immer nur ein allerletzter Ausweg sein koenne. „Es ist richtiger, sich mit Augemass und Nuechternheit dem Problem zu stellen“, so Abel weiter, „und Missbraeuche von Psychotechniken und einer wirtschaftlichen Machtstellung durch die konsequente Anwendung bestehender Gesetze zu unterbinden.“

Der Schmalkalder Professor, der aus seiner langjaehrigen Anwaltstaetigkeit mit den Praktiken von Scientology vertraut ist und zahlreiche Mandanten gegen die „Sekte“ vor Gericht vertrat, gilt inzwischen international als einer der fuehrenden Scientology-Experten. Er erstellte unter anderem ein bundesweit beachtetes Gutachten fuer die schleswig-holsteinische Landesregierung und gehoert der Enquete-Kommission „Sogenannte Sekten und Psychogruppen“ des Deutschen Bundestages an. An der Fachhochschule Schmalkalden lehrt Abel Wirtschafts- und Informationsrecht.